EV.-LUTH. KIRCHENKREIS BRAMSCHE

Vorwort

Wir sind Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft des Ev.-luth. Kirchenkreises Bramsche.

Jesus sagt:
„Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen." (Matthäus 18,20)

Unsere Kindertagesstätten sind solche Orte. Freiheit, Schutz, Hilfe und Kraft zu allem Guten finden wir hier durch das Vertrauen auf Gottes Nähe. Im Miteinander wachsen wir, machen schöne und traurige Erfahrungen, gehen kleine und große Schritte – immer gemeinsam, nie allein.

Wir sehen in unserer Arbeit einen wichtigen Bestandteil der Kirchengemeinde und haben das Ziel, Familien in ihrem Erziehungsauftrag zu begleiten und ergänzen.

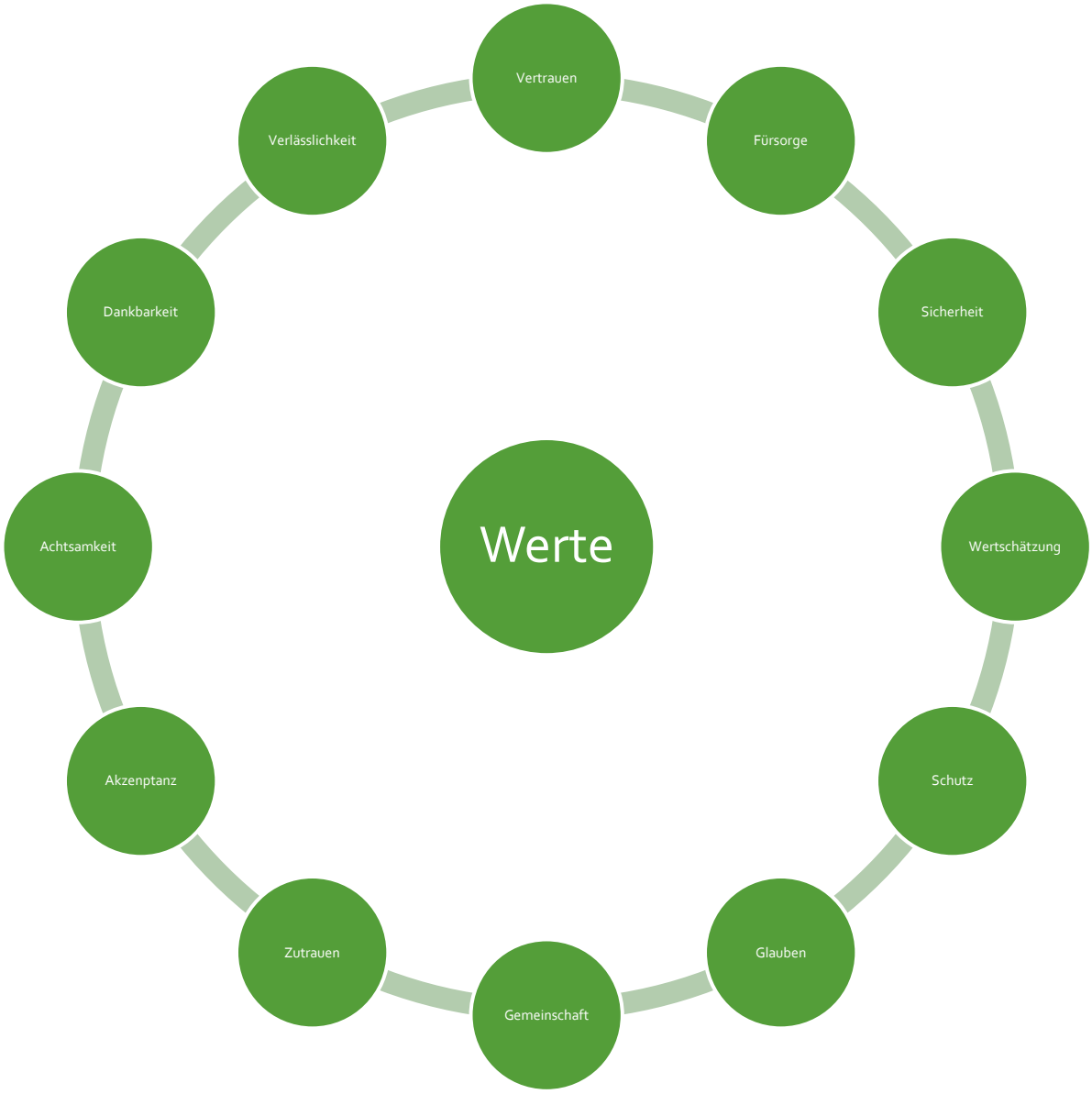
In unseren Kindertageseinrichtungen wird die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit gefördert.

Bindung, Beziehung und Vertrauen sind für uns grundlegende Voraussetzungen.

Wir achten jedes Kind.

Unser Menschenbild – alle sind willkommen!

Jeder Mensch ist ein einmaliges Geschöpf Gottes.



10.03.2023

Religionspädagogische Begleitung

Religionspädagogische Begleitung ist als ein Teil der allgemeinen Bildung und Erziehung zu verstehen. Wir als evangelische Kindertagesstätten sehen eine unserer Kernaufgaben darin, Kindern Zeit und Raum für religiöse Erfahrungen zu geben und sie auf ihrer Suche zu begleiten.

Bereits im Kleinkindalter beginnen erste Beziehungen zu Gott, Religion und Glaube. Glaube kann nicht erlernt oder verstanden werden. Er entwickelt sich aufgrund von vielseitigen Erfahrungen, die Kinder beim Aufwachsen sammeln. Ein Erleben, Fühlen, Erproben, aber auch Hinterfragen und die Möglichkeit zur Ablehnung dieser Erfahrungen beeinflussen ihren sehr persönlichen Glauben und gestalten ihn stetig weiter.

Alle Kinder - egal ob religiös oder nichtreligiös geprägt- benötigen Raum zur Entdeckung und Entwicklung ihres Glaubens.

Anhand von Geschichten, Liedern, Gebeten, Ritualen und Feiern der Feste im Kirchenjahr wird die Wirklichkeit der Kinder aufgegriffen und in Verbindung mit Gott gebracht.

Religiöse Begleitung beschränkt sich aber nicht nur auf die Weitergabe von Glaubensvorstellungen. Sie beinhaltet auch die Vermittlung einer vom christlichen Glauben/Menschenbild geprägten Grundhaltung zum Leben.

Arbeitsverständnis

Die rechtlichen Grundlagen unserer Arbeit bilden: SGB VIII, NKitaG, UN-Kinderrechtskonventionen, der niedersächsische Orientierungsplan für Bildung und Erziehung, inkl. Handlungsempfehlungen für die Arbeit mit Kindern U3 und „Kinder im Mittelpunkt – Grundsätze der pädagogischen Arbeit in evangelischen Kindertagesstätten“.

Unsere Kindertagesstätten sind Orte für Kinder, an denen sie kindgerecht leben können.

Wir orientieren uns an den Lebenswelten der Kinder und Familien. Wir begleiten und stärken die Eltern in ihrer Erziehungskompetenz, in vertrauensvoller und partnerschaftlicher Weise.

Mit unserem Verhalten sind wir verantwortlich dafür, dass die Grundsätze der Arbeit in unseren Einrichtungen umgesetzt werden.

Wir erhalten und erhöhen unsere Professionalität durch Reflexion unserer gemeinsamen Arbeit, durch regelmäßige Fort-, Weiterbildungen und Qualifizierungen. Durch die Durchführung des Qualitätsmanagementsystems Kindertagesstätten (QMSK®), nach DIN ISO 9000f, werden Standards, Konzeption, Arbeitsvorbereitung und Durchführung regelmäßig auf ihre Qualität und Wirksamkeit überprüft.

Wir achten auf Wirtschaftlichkeit und Ressourcen. Mit der Schöpfung Gottes gehen wir im ökologischen Sinne bewusst um.

Kinder im Mittelpunkt

Kinder sind kompetente Akteure Ihres Handelns und Lernens. Im Spiel entwickeln sie ihre Identität und Persönlichkeit weiter. Durch das selbstgestaltete Spiel, selbstständiges

Erforschen und Entdecken werden Bildungsprozesse angeregt. Eigenständiges Handeln und Erfahren lässt Kinder vielfältige Handlungskompetenzen erwerben und erweitern.

Qualifizierte Mitarbeitende bieten in unseren Einrichtungen ein verlässliches pädagogisches Angebot. Kinder erleben eine vertrauensvolle Atmosphäre, die soziales Lernen ermöglicht. Wir bieten Kindern die Möglichkeit, Geborgenheit zu erfahren und zuverlässig zu erleben.

Den Alltag gestalten wir mit Strukturen, Regeln und Ritualen, die Kindern Sicherheit und Orientierung geben.

Im Sinne der Partizipation haben Kinder das Recht, bei allen Fragen, die sie betreffen, mitzubestimmen und zu sagen was sie denken. *

Kinderschutz

Unsere Kindertagesstätten verfügen über Schutzkonzepte um wirksame Maßnahmen zur Prävention, Überprüfung, Aufdeckung und Meldung von Fällen der Kindeswohlgefährdung, außerhalb und innerhalb der Einrichtung, ergreifen zu können.

„Recht auf Schutz vor Gewaltanwendungen, Misshandlungen und Verwahrlosung“, „Schutz vor sexuellem Missbrauch“ Artikel 19 und Artikel 34 der UN- Kinderrechtkonventionen regeln das Recht vor physischer, psychischer und sexualisierter Gewalt, Missbrauch und Ausbeutung von Kindern.

Kooperationspartner

Die Vernetzungen mit anderen Institutionen im Gemeinwesen und Sozialraum erweitern unsere Angebotsvielfalt. Folglich kooperieren wir mit diversen Personen und Institutionen und pflegen mit ihnen einen fachlichen Austausch. Ressourcen innerhalb und außerhalb der Kindertagesstätte werden gebündelt und wirken als gegenseitige Bereicherung.

Das Leitbild wurde von den Leitungen der Kindertagesstätten im ev.-luth. Kirchenkreises Bramsche entwickelt und von der pädagogischen Geschäftsführung und Fachberatung begleitet.

*„Wir haben Rechte“ Die Kinderrechte kennenlernen und verstehen
Don Bosco Verlag